

An den
Die Grünen - ALG - Gemeinderatsklub
z. Hd. Herrn Gemeinderat
Karl Dreisiebner

Hauptplatz 1, 8011 Graz
Rathaus, 2. Stock, Zimmer 239

Büro Stadtrat Mag. (FH) Mario Eustacchio
Straßenamt, Verkehrsplanung, BürgerInnenamt,
Angelegenheiten in Verwaltungsstrafsachen,
Gesundheitsamt, GPS u. GGZ

Hauptplatz 1 | 8011 Graz
Tel.: +43 316 872-2051
Fax: +43 316 872-2059
stadtrat.eustacchio@stadt.graz.at

Bearbeiter: Castor Unterer
Tel.: +43 316 872-2055
castor.unterer@stadt.graz.at

www.graz.at

Graz am 13.04.2016

Betreff: Beantwortung der Anfrage Nr.6 - Fragestunde – Gemeinderatssitzung 14. April 2016

Fragesteller: GR Karl Dreisiebner

Umkehrung Einbahnregelung Sigmundstadl/Mühlgasse

Welche verkehrsplanerischen Überlegungen liegen dem Vorhaben der Umkehrung der beiden einbahngeregelten Straßenzüge Sigmundstadl und Mühlgasse zugrunde bzw. welche verkehrlichen Auswirkungen für die AnwohnerInnen erwarten die FachbeamtInnen in der Abteilung für Verkehrsplanung sowie Sie als fachlich zuständiger Stadtrat?

Sehr geehrter Herr GR Dreisiebner,

bezugnehmend auf Ihre Anfrage vom 12.04.2016 darf ich Ihnen folgende Antwort zur Kenntnis bringen:

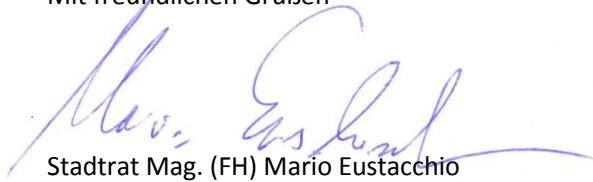
Anlass der Überlegung, die Einbahnführung umzukehren war die seitens der Stadtplanung angestellten Planungen für eine Neugestaltung des Platzes Sigmundstandl/Keplerstraße im Zuge der dortigen Neubebauung im Bereich Keplerstraße 55.

Mit der Umkehrung der Einbahn wären günstigere Voraussetzungen für eine attraktive Neugestaltung gegeben. In diesem Zusammenhang sind bisher folgende Schritte erfolgt:

- Seitens der Verkehrsplanung wurde in Abstimmung mit dem Straßenamt (das für eine solche Maßnahme als Behörde zuständig ist) der Bezirksrat eingeladen, eine Stellungnahme zur Umkehrung abzugeben;
- Daraufhin gab es einen Informationsaustausch zwischen dem Bezirksvorsteher von Lend und der Abteilung für Verkehrsplanung, in weiterer Folge mit dem Bezirksvorsteher von Lend vereinbart, dass es im Juni eine Information und Diskussion seitens der Verkehrsplanung und Stadtplanung mit den betroffenen Anwohnern geben soll;
- Aktuell (und ohne Abwarten einer solchen Veranstaltung) wurde an die Abteilung für Verkehrsplanung nun doch ein einstimmiger Bezirksratsantrag vom 4.4.2016 übermittelt, in dem die Umkehrung der Einbahn abgelehnt wird (die Begründung mit einem „vielfach erhöhten Verkehrsaufkommens“ ist für die Abteilung für Verkehrsplanung allerdings nicht nachvollziehbar).

Die Abteilung für Verkehrsplanung hat stets kommuniziert, dass die Entscheidung für eine Einbahn-Umkehr noch nicht gefallen ist und die Ergebnisse aus der Informationsveranstaltung bzw. die Meinung des Bezirkrates berücksichtigt werden können. Auf Grund des nun vorliegenden Bezirksratsantrages wird nun diesem entsprochen und die Planung des Platzes angepasst.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Mario Eustacchio', is written over a faint, illegible stamp or watermark.

Stadtrat Mag. (FH) Mario Eustacchio